

Herren Bezirksklasse Gr. 6

TTG Topspin Hanau : TSG Erlensee 1874 II
Freitag, 22.03.2024, 20:15 Uhr

Knappes Satzverhältnis spiegelt engen Kampf zwischen der TTG Topspin Hanau und der TSG Erlensee 1874 II im Endergebnis wider

Dieses Spiel hielt kaum jemanden auf den Plätzen: Mit 9:7 in den Spielen und 35:34 in den Sätzen gewannen die Akteure von der TSG Erlensee 1874 II ihr Auswärtsspiel in der Herren Bezirksklasse Gr. 6 gegen die TTG Topspin Hanau. 255 Minuten lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe das Doppel Haas / Hein den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Beide Teams mussten in ihrem Mannschaftskampf dabei auf Ersatzspieler zurückgreifen. Die Tatsache, dass 8 der 16 Spiele erst im 5. Satz entschieden wurden, spiegelt eindrucksvoll den engen Spielverlauf wider.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Braun / Pfeifer gelang es, Pohl / Haas im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Nach einem Erfolg für Landgraf / Do sah es kurzzeitig aus, doch konnten sie eine 2:0-Satzführung gegen Haas / Hein letztlich nicht zu einem Erfolg ummünzen. Den Sieg von Hein / Stephan konnten Lietza / Kimmel im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Einen Sieg fuhr anschließend hingegen Volker Landgraf beim 11:7, 8:11, 12:10, 13:11 gegen Léon Haas ein. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Jonah Pohl war für Jens-Daniel Braun letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging an die Gäste. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte danach Daniel Pfeifer beim 2:3 gegen Daniel Stephan. Das Spiel, das bereits von der Papierform als eng erwartet werden konnte, verlor Pfeifer dennoch im 5. Satz. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Andreas Lietza und Volker Hein entschieden, das Andreas Lietza letztendlich gewann. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Lange mit Colin Hein ringen musste Achim Kimmel, bis er seinen Kontrahenten mit 15:13, 3:11, 7:11, 11:7, 11:9 niedergerungen hatte. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Kimmel mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte als eindeutige Aufgabe für Peer Haas erwartete Partie am Nachbartisch zu Ende. Tuan Do gewann gegen Peer Haas mit 3:2. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. 2:3 hieß es am Ende, als Volker Landgraf und Jonah Pohl am Tisch die Schläger kreuzten. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Das folgende Einzel zwischen Jens-Daniel Braun und Léon Haas endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Daniel Pfeifer hatte seinen Gegner Volker Hein beim ungefährdeten Sieg in drei Sätzen recht sicher im Griff und ließ ihm keine echte Chance, obwohl man im Vorfeld zumindest auf dem Papier eine eher umkämpfte Partie erwarten konnte. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 6:6. Einen Zähler für die Gäste musste Andreas Lietza bei der 1:3-Niederlage gegen Daniel Stephan hinnehmen. Einen Sieg fuhr wiederum Achim Kimmel beim 11:4, 9:11, 11:9, 13:11 gegen Peer Haas ein. Nach diesem Einzel steht Kimmel somit bei 8 Siegen und 5 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Haas ein 13:9 ausweist. Mit 6:11, 4:11, 13:11, 5:11 verlor daraufhin Tuan Do seine Partie gegen Colin Hein, in die Hein im Vorfeld bereits als großer Favorit gegangen war. Bevor

die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im entscheidenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen. Fünf Sätze lang beharkten sich Braun / Pfeifer und Haas / Hein, bevor die Gastspieler einen Matchball nutzten und den 3:2-Sieg perfekt machten. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach dieser Niederlage geht es nun für die TTG Topspin Hanau am 20.04.2024 gegen die TG 1953 Langenselbold V um Wiedergutmachung, während die Gäste am 26.03.2024 gegen den TTC 98 Hain-Gründau II versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TTG Topspin Hanau

Doppel: Braun / Pfeifer 1:1, Landgraf / Do 0:1, Lietza / Kimmel 0:1

Einzel: V. Landgraf 1:1, J. Braun 0:2, D. Pfeifer 1:1, A. Lietza 1:1, A. Kimmel 2:0, T. Do 1:1

TSG Erlensee 1874 II

Doppel: Haas / Hein 2:0, Pohl / Haas 0:1, Hein / Stephan 1:0

Einzel: J. Pohl 2:0, L. Haas 1:1, V. Hein 0:2, D. Stephan 2:0, P. Haas 0:2, C. Hein 1:1